Gesellschaft zur Förderung
sozialer Innovationen e.V.

Weiterbildung

Mobbing/Bossing

Bei der Weiterbildung handelt es sich um eine zweitägige Veranstaltung. Die Weiterbildung vermittelt Ihnen den professionellen Umgang mit den Phänomenen Mobbing und Bossing. Mobbing geht meist von Kollegen aus, wohingegen Bossing Mobbing von oben ist und vom Vorgesetzten, der Personalleitung oder Geschäftsführung ausgeübt wird. Beide Varianten verfolgen in perfider Weise Kollegen oder Mitarbeiter zu zermürben und/oder zu demontieren.

Themen wie z.B. Betriebsklima und Unternehmenskultur, Stress, Führungsstile und betriebliches Gesundheitsmanagement spielen in der heutigen Arbeitswelt eine immer größere Rolle. Bereits in den 1970er Jahren findet das Phänomen Mobbing eine größere Beachtung in Europa und Deutschland. Oftmals sind es „nur“ die täglichen Auseinandersetzungen im Arbeitsprozess, die sich nicht mit Sachproblemen erklären lassen. Vielfach handelt es sich um Probleme, die auf Missgunst, Neid, Karrieredenken und anderen Feindseligkeiten zurückzuführen sind. Häufig wird Mobbing im Kontext mit Gewalt am Arbeitsplatz genannt.

Die Weiterbildung vermittelt den professionellen Umgang mit dem Phänomen Mobbing/Bossing, trägt zur Trennschärfe hinsichtlich des Gebrauchs einzelner Begrifflichkeiten bei, verdeutlicht Chancen und Risiken juristischer Maßnahmen und zeigt Möglichkeiten und Grenzen präventiven Handelns auf.

Qualifikationsziele / Inhalte

- Mobbing/Bossing/Bullying: Einführung, Definition
- Nationale und internationale Befunde
- Entstehung von Aggression und Gewalt
- Ursachen für Gewalt am Arbeitsplatz
- Formen der Gewalt am Arbeitsplatz: unter anderem Mobbing/Bossing

- Folgen von Mobbing: individuell, organisational
- Ursachen von Mobbing/Bossing
- Mobbingverlauf
- Rechtslage: Chancen und Risiken juristischer Maßnahmen
- Möglichkeiten und Grenzen präventiven Handelns
- Instrumente zur Beweissicherung
- Die besondere Verantwortung der Führungskräfte

Beispielhafte Themen der Weiterbildung

Gewalt am Arbeitsplatz; Abgrenzung von Gewalt, Aggression und anderen Verhaltensbereichen; Delinquentes und gewalttätig-kriminelles Verhalten; Abgrenzung von Mobbing, Bossing und Bullying; Mobbinghandlungen; Auswirkungen von Mobbing; Abgrenzung von Mobbing und Konflikt; Mitspieler und organisationale Einflüsse; Rechtslage: Straf-, Zivil-, Arbeits- und Dienstrecht; Chancen und Risiken juristischer Maßnahmen aus Sicht der Betroffenen und aus Sicht der Interessenvertretung; Konfliktmanagement.

Methoden / Arbeitsweise

Impulsvortrag, Wechsel von Kreativitätstechniken und praxisorientiertem Arbeiten, Gruppenarbeit, Prozesssimulation, Diskussion.

Dozent

Stephan Rusch, M.A.

Termin / Ort

03.-04.11.2016 in Berlin

Teilnahmegebühr

360 EUR zzgl. 19% MwSt. (428,40 EUR brutto)

Für Studierende: 180 EUR zzgl. 19 % MwSt. (214,20 EUR brutto)